

Prof. Dr. Paul Melot de Beauregard

(lebt bei Düsseldorf, geb. 1973)



Werdegang

Nach dem juristischen Studium in München, Würzburg und London sowie dem Vorbereitungsdienst im Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf startete ich meinen beruflichen Werdegang 2005 bei der Kanzlei Freshfields in Berlin. 2005 wechselte ich zur Kanzlei McDermott Will & Emery in Düsseldorf, die mich Ende 2007 zum Partner ernannte. Gleichzeitig mit der Partnerernennung übernahm ich die Verantwortung für den Bereich Arbeitsrecht am Standort München. Seit 2019 bin ich als Partner der Kanzlei Jones Day in Düsseldorf tätig. Daneben halte ich eine Honorarprofessur an der FernUniversität Hagen.

Engagement im aeu

Mein Bezug zum aeu war von Anfang an ein enger. Schon ein Jahr nach Beginn meiner Mitgliedschaft wurde ich Mitglied im Leitungskreis der Regionalen Arbeitsgruppe in München und kurz darauf deren Sprecher. 2019 wechselte ich dann in den Bundesvorstand. Mir ist wichtig, dass wir als aeu auf allen Ebenen etwas bewegen. Dazu ist die wesentliche Voraussetzung der gegenseitige Austausch. Im aeu leben wir Kirche und Gemeinschaft in einer Zeit schwindenden Glaubens. Das macht Mut und stärkt.

Der aeu ist allerdings nur ein Teil meines kirchlichen Engagements. Als Mitglied im Kuratorium der Diakonie Düsseldorf erfahre ich hautnah die große Bedeutung der Kirche für die sozial Schwachen und damit unsere Gesellschaft insgesamt. Als Mitglied im Kammernetzwerk der EKD erlebe ich, wie unsere Kirche darum ringt, zeitgemäße Formen zu finden und die Menschen zu erreichen. Es ist meine feste Überzeugung, dass unsere Gesellschaft die Kirche auch morgen und übermorgen noch dringend braucht – daher setze ich mich an verschiedensten Stellen für sie ein.

Kontakt:

c/o Jones Day

Breite Str. 69, 40213 Düsseldorf

+49-211-5406 5500

pbeauregard@jonesday.com

[LinkedIn](#)